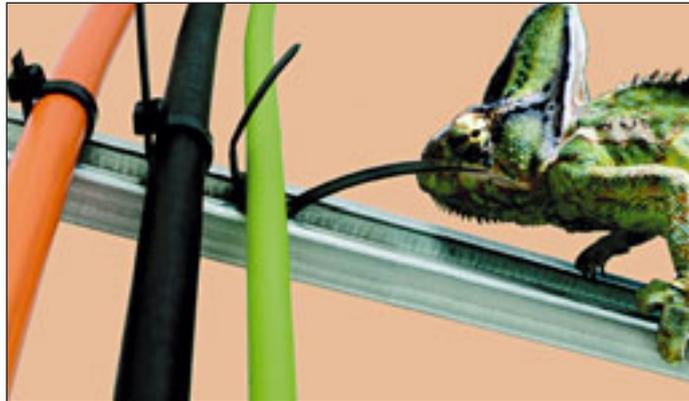


Entlastung gefragt

Zur Befestigung von Leitungen und Schläuchen bis Durchmesser 20 Millimeter hat Igus so genannte „Chainfix Nuggets“ CFN.20 entwickelt. Im Vergleich zu herkömmlichen Systemen (Kabelkämme, Bügelschellen u.a.) lässt sich die neue Platz sparende und kostengünstige Zugentlastung besonders leicht anbringen, da Werkzeug, Schrauben und ähnliches nicht vonnöten sind. Die „Chainfix Nuggets“ lassen sich blitzschnell montieren (bzw. lösen) durch einfaches Eindrehen in die C-Profileschiene. Mittels Kabelbinder (Fixierung) und „Nuggets“ (Halterung für Kabel-



binder) werden die Leitungen fest arretiert, so dass sie sich nicht verschieben können. Der Hersteller bietet die neue Zugentlastung auf Wunsch auch gleich in Kom-

bination mit Kunststoff-Metall-Anschlusselementen und C-Schiene an. Vorkonfektioniert müssen die Kabelbinder dann einfach nur noch zugezogen werden.

Arbeiten im Ausland

Damit Personen, die in Deutschland eine Ausbildung für Krane, Stapler und Flurförderfahrzeuge mitgemacht haben, dies auch bei einem eventuellen Einsatz im Ausland nachweisen können, hat der Resch-Verlag Stapler- und Kranscheine nun auch in englischer Sprache herausgegeben. Sie können entweder ausgefüllt oder als einfache Übersetzungshilfe genutzt werden, damit der ausländische Unternehmer die Befähigung des inländischen Scheininhabers erkennen kann.

Schwingungen messen



SKF hat ein neues Schwingungsmess- und Analysesystem vorgestellt, das MicroVibeP. Es verbindet nach Herstellerangaben die Vorzüge eines Standard PDA (Personal Digital Assistant) mit der langjährigen SKF Erfahrung im Bereich der Maschinen- und Wälzlagerdiagnose. Es besteht aus einer Einsteckkarte im Compact Flash Typ 2 (CF Typ 2) Format, einem Beschleunigungsaufnehmer sowie entsprechenden Software-Komponenten für PDA und PC. Nach der einfachen Installation der

Software auf dem Pocket PC und dem Einstecken der Karte ist das Messsystem sofort einsatzfähig. Da ein Standard-Betriebssystem eingesetzt wird, entfällt eine lange Einarbeitung, da Schaltflächen und Funktionen dem Anwender bereits aus der Microsoft Windows Umgebung bekannt sind. Der Pocket PC kann auch für andere Aufgaben, wie Terminverwaltung, GPS Navigation, Datenbankanwendungen, Textverarbeitung sowie Tabellenkalkulation genutzt werden.

Containerhandling mit Traversen



Das Container-Handling in Hafen- und großen Umschlagbetrieben ist durch Automatik-Spreader sehr effizient geworden. Eine neu entwickelte GKS-Axzion Container-Traverse ist die preisgünstige Alternative für alle Anwender, die kein Container-Terminal besitzen und mit vorhandener Krananlage Container heben wollen. Die Traverse wird auf den Container aufgesetzt,

die Drehzapfen in den oberen Eckbeschlägen elektromotorisch oder manuell verriegelt. Der Schwerpunktausgleich erfolgt durch Verschieben des Aufhängeauges mit dem Kran. Die Bedienung erfolgt über Funkfernsteuerung oder Handtaster, die Energieversorgung ist extern über den Kran oder netzunabhängig über einen wartungsarmen Gel-Akku.

Film ab

Der Historische Filmservice, Hamburg, Kennern längst ein Begriff, hat einen neuen Herbst/Winterkatalog mit lieferbaren Filmen zu Baumaschinen (darunter Krane), Feuerwehren, LKW's, Traktoren und ähnlichen Industriegiganten, vor allem aus längst vergangenen Tagen, herausgebracht. Für Interessierte eine wahre Fundgrube an historischem, anderswo nicht mehr erhältlichem Material.

Richtlinien-Entwurf

Der Entwurf der überarbeiteten Richtlinie VDI 3586 „Flurförderfahrzeuge“ enthält die für Typenblätter erforderlichen Angaben über Benennung und Kurzzeichen. Der beim VDI-Verlag erschienene Entwurf gibt Hinweise darauf, wie diese Angaben durch Herstellerdaten und Ausführungsmerkmale ergänzt werden können, um eine möglichst einheitliche Gerätebeschreibung sicherzustellen.